FÜR EINE VIELFÄLTIGE & SOZIALE GESELLSCHAFT
STADTVERORDNETE RAJAA RAFRAFI

Stv. Rajaa Rafrafi
Mobil: +49 (0)151 599 64 552
Mail: rajaa.rafrafi@rajaarafrafi.de
Web: www.rajaarafrafi.de

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Schneidewind

Datum: **11.08.2022**

Große Anfrage der Stadtverordneten Rajaa Rafrafi **Drucks. Nr.**
öffentlich

Zur Sitzung am	**Gremium**
05.09.2022	**Rat der Stadt Wuppertal**

Baumaßnahmen und Fertigstellung der Fahrradstraße „Neue Friedrichstraße“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Fahrradstraße „Neue Friedrichstraße“ wird im Monat August 2022 abschließend fertiggestellt. Die Fertigstellung sollte ursprünglich im 1. Quartal 2021 erfolgen.

Deshalb bitte ich Sie, folgende Fragen zu beantworten:

1. Warum hat sich die für das Jahr 2021 geplante Fertigstellung um mehr als ein Jahr verzögert? Ich bitte Sie, die Gründe für die Verzögerung der Fertigstellung zu nennen.
2. Wie hoch sind die tatsächlich entstandenen Kosten? Ich bitte um eine detaillierte Kostenaufstellung bzw. eine Soll-Ist-Vergleichsrechnung (Kanalarbeiten, Bepflasterung, Straßenbelag, Straßenmarkierung und Beschilderung, etc..) seit Beginn des Bauvorhabens.
    a. Sind Mehrkosten entstanden? Wenn ja, wurden diese bei der Kalkulation im marktüblichen Umfang berücksichtigt bzw. wurde während des gesamten Bauvorhabens darüber hinaus nachkorrigiert?
3. Welche Unternehmen und Ressorts sind im Bauvorhaben involviert? Ich bitte um eine detaillierte Aufstellung mit dem entsprechenden Soll- und Ist-Auftragsvolumen.
4. Gab es Bauarbeiten, die nach (Teil-)Abschluss wiederholt bzw. korrigiert werden mussten? Wenn ja, bitte ich um Benennung der entsprechenden Arbeiten, des Verantwortlichen Betriebes, der Gründe sowie der Mehrkosten, die dadurch entstanden sind.
5. Folgende Markierungsarbeiten (Abschnitte) in der neuen Fahrradstraße „Neue Friedrichstraße“ - Höhe Wiesenstraße bis Helmholzstraße (1) sowie Höhe Helmholzstraße bis Mirke (2) wurden an drei unterschiedlichen Tagen erledigt:

a. In Abschnitt (1) wurde am 02.08.2022 von ca. 07.00 bis ca. 10.30 Uhr gearbeitet.

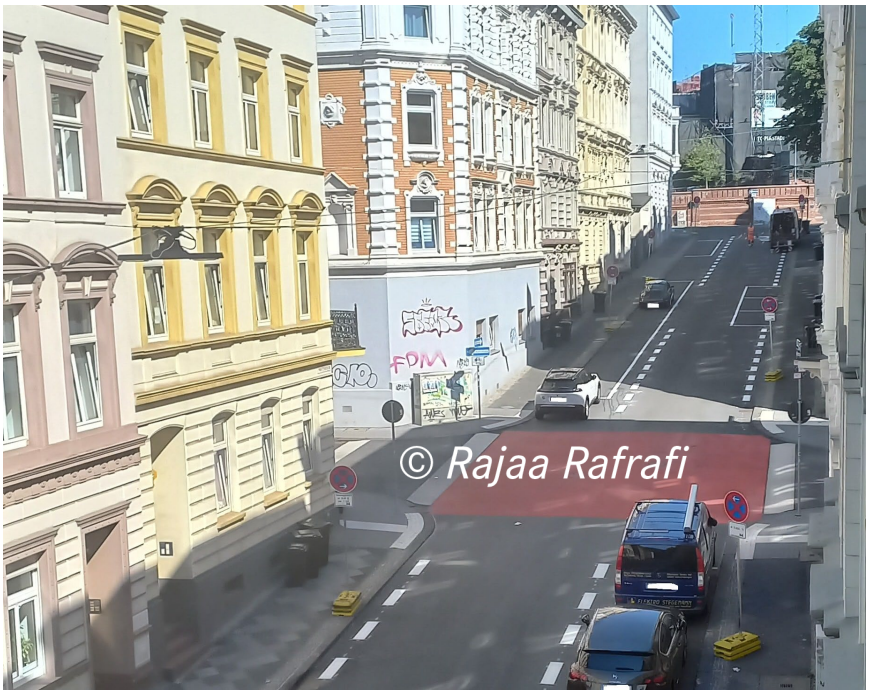




b. Am 10.08.2022 wurden die rote Flächenmarkierung an der Kreuzung (3) Helmholzstraße / Neue Friedrichstraße angebracht sowie die Hilfslinien für die endgültige Markierung in Abschnitt (2) gezeichnet.



c. In Abschnitt (2) wurde am 11.08.2022 von ca.08.00 bis ca. 11.15 Uhr gearbeitet.



Aus welchem Grund hat man die Arbeiten an den Abschnitten (1), (2) und die rote Flächenmarkierung an unterschiedlichen Tagen entrichtet? Hierbei entstehen zusätzliche Kosten für Extrafahrten, die man mit einer ganztägigen Teilsperrung (Abschnitte (1), (2) und (3)) des fließenden Verkehrs sowie mit ganztägigen Halte- und Parkverboten hätte umgehen können. Ich bitte um eine Vergleichsrechnung (Arbeitszeit, Fahrkosten, Material) „alle Arbeiten an einem Tag vs. die tatsächlich entstandenen Kosten für die Arbeiten an den genannten Tagen“.

6. Ist für die Fahrradstraße „Neue Friedrichstraße“ eine verstärkte Kontrolle des ruhenden Verkehrs vorgesehen? Es ist jetzt bereits erkennbar, dass Fahrzeuge ordnungswidrig und teilweise verkehrsgefährdend parken (Siehe Fotos), sodass die abgesenkten Bordsteinkanten nicht nutzbar sind.







Mit freundlichen Grüßen

R. Rafrafi

Rajaa Rafrafi

Parteiunabhängige Stadtverordnete